

Per Download: www.held-hydraulik.de/seiten/download.htm

Tuttlingen, im Mai 2014
Unser Zeichen: HH/RPH

Geprüfte Hydraulik – Schlauchleitungsverbindungen Damit es nicht knallt!

Sehr geehrte Damen und Herren,

Unter dem Titel wie oben angeführt veröffentlicht die Berufsgenossenschaft BGHM Holz und Metall im Magazin Ausgabe 02/2014 eine Publikation, die **Sicherheit durch geprüfte Qualität fordert**, damit es nicht zum Knall wie angeführt kommt, und stellt die Publikation zeitgleich ins Internet unter [BGHM-Aktuell](#).

Die Publikation ist mit etwas geänderten, verschärften Regeln, an die BGR-Regel 237 vom Dezember 2008 gekoppelt. Die Regeln können Sie von unserer Homepage www.held-hydraulik.de herunterladen.

Als Mitglied im VDMA und den Fachausschüssen der Branche sehen wir uns verpflichtet, unsere Kunden und den Wettbewerb in dieser Angelegenheit zu informieren und Lösungen nachfolgend vorzuschlagen.

Die Begründung hat der Verfasser der Publikation, Herr Dipl.Ing. Reinfried Stollewerk auf den Punkt gebracht.

Es gibt in der Branche Hydraulik-Fluidtechnik weltweit schwarze Schafe, die ihre Waren verantwortungslos und ohne Prüfungen in den Markt bringen. Asiatische Maschinenbauer liefern zum Beispiel hydraulisch gesteuerte Maschinen in den europäischen Markt, ohne hydraulische Schaltpläne, Betriebsanleitungen und ohne Signierung der verbauten Hydraulikschlauchleitungen. Es werden hier die nationalen und internationalen Normen sowie die berufsgenossenschaftlichen Sicherheitsvorschriften der BGR-Regel 237 und der Publikation wie oben erwähnt ignoriert.

Das heißt, bei Einkauf von ungeprüften Schläuchen, Armaturen, Schlauchleitungen oder sonstigem Material oder Komponenten der Hydraulik **ist der Knall vorprogrammiert**.



Das Bild zeigt eine Schlauchleitung DN 51 nach DIN EN 856 ISO 1307 Typ R13, Betriebsdruck 345 bar, Berstdruck nach Norm DIN EN ISO 1402 1380 bar, geborsten bei 1462 bar. Die Schlauchleitung hat die Prüfung nach dem Knall um 82 bar übertroffen.

Bei Betriebsunfällen, Personen-, Produkt- und Vermögensschäden oder Ausfällen an Baugeräten und sonstigen Geräten, die hydraulisch betrieben werden, **die durch ungeprüfte Materialien wie oben angeführt ausfallen**, sieht sich die Berufsgenossenschaft und die Produkthaftpflicht außerhalb der Regresspflicht. Besonders Materialien, die aus Asien kostengünstig an den europäischen Handel eingeführt werden, könnten teuer werden.

Grundsätzlich geht es um Hydraulikschlauchleitungen, komplettiert mit den erforderlichen Armaturen, deren Materialien den Normen DIN EN ISO entsprechen und deren Funktionsfähigkeit durch Prüfungen nachgewiesen werden kann bzw. werden muss.

Held lebt die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, Normen und Prüfvorschriften gem. BGR 237, der Publikation 02/2014 und dem DIN-Taschenbuch 174 „Schlauchleitungen für die Fluidtechnik“ und hydraulischem Zubehör inclusive einer Neukonstruktion Druckimpuls- und Berstdruckprüfstände.

Bezogen auf den ersten Satz der Publikation Prüfen und ggf. Auswechseln von Schlauchleitungen sind nur befähigten Personen gemäß der BGR Regel 237 gestattet, nachzulesen unter 4.5.3 Seite 26. Gibt es in einem Betrieb keine befähigte Person bzw. Mitarbeiter, bietet Held Ihnen an, einen geeigneten Mitarbeiter mit oder ohne Vorkenntnisse der Hydraulik zu schulen.

Oder Sie beauftragen einen Fachbetrieb oder Held, die vorgeschriebenen Arbeiten durchzuführen.

Held bietet an. Schulungslehrgänge der Fluidtechnik mit Zertifikaten bzw. einem Befähigungsnachweis nach bestandener Prüfung.

Die Lehrgänge für Kunden und Wettbewerber können je nach Qualifikation Ihres Mitarbeiters innerhalb von zwei bis vier Tagen durchgeführt werden. Es können gleichzeitig auch mehrere Teilnehmer einer Firma angemeldet werden.

Die Schulungen für unsere Kunden sind incl. Schulung an den Prüfständen kostenlos. Für Wettbewerber sind die Kosten der Schulung bei Bestellung eines Prüfstandes ebenfalls kostenlos. Anfahrts- und Unterbringungskosten gehen zu Ihren Lasten. Bei Interesse an Schulungslehrgängen bitten wir um frühzeitige Anmeldungen an unsere Adresse in Tuttlingen.

Eine Neukonstruktion in reduzierter Bauweise.

Version 1: Druckimpulsprüfstand Typ GH.4000b/13 für Druckimpulsprüfung nach DIN EN ISO 6803 (ohne Biegung), Hydrostatische und Berstdruckprüfung gem. EN ISO 1402.

Version 2: auf Wunsch kann die Halb-Omega Version nach EN ISO 8032 gebaut bzw. bestellt werden.

Es können in einer Prüfung gleichzeitig 4 Leitungen der DN 03 bis DN 31 geprüft werden. Leitungen ab DN 38, DN 51 und größer prüft Held für Sie auf den erweiterten Prüfständen.

Die Prüfstand-Neukonstruktion wurde entwickelt um die vorgeschriebenen gesetzlichen Normen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften einzuhalten.

Die Geräte je nach Ausführung werden nun auch für den Kleinkonfektionierer von Schlauchleitungen und selbstverarbeitende Kunden bzw. auch Wettbewerber finanziell erschwinglich.

Auf Ihre Anfrage erhalten Sie ein äußerst kalkuliertes Angebot mit technischen Daten. Wir bitten zu beachten dass Ihr Wunschgerät nach Version 1 oder 2 angefragt wird.

Außerdem bieten wir an.

Geprüfte Hydraulikschläuche Meterware von zertifizierten Herstellern und Schlaucharmaturen in Standard und Spezialausführung ausreißgesichert und patentiert aus eigener Fertigung. Held selbst ist seit 1999 nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert und wird jährlich geprüft. Das heißt auch die Zertifizierung lebt bei Held.

Fragen Sie bitte auch hier die Preise gemäß Ihrem Jahresbedarf ca. bei Held an. Weiteres über Fa. Held Hydraulik, z.B. unsere aktuelle Programmübersicht, können Sie von unserer Homepage herunterladen.

Held ist bekannt für Qualität und Sicherheit in der Branche.

Mit freundlichen Grüßen aus Tuttlingen

Geschäftsleitung

Heiko Held und Rudi P. Held